

## BauernInfo Schwein

Von DBV und Landesbauernverband – Exklusiv für Mitglieder

### DBV-Veredlungstag am 24. Oktober 2023

Wie bereits im BauernInfo Nr. 37 angekündigt, findet der DBV-Veredlungstag am 24. Oktober 2023 in der Stadthalle in Cloppenburg (Niedersachsen) statt. Der DBV lädt damit turnusgemäß wieder in die Veredlungsregion Niedersachsens ein. Zu diesem deutschlandweiten Branchentreffen unter dem diesjährigen Thema „Schweinehaltung weiterentwickeln – Möglichkeiten und Wege“ werden rund 300 Sauen- und Mastschweine haltende Landwirte erwartet. Mit namhaften Vertretern aus Beratung und Wirtschaft sowie den vor- und nachgelagerten Wirtschaftssektoren diskutieren die Betriebsleiter aktuelle Themen rund um die Nutztierhaltung.

Das Programm und die Anmeldung finden Sie unter <https://www.bauernverband.de/kalender-veranstaltungen/termin/dbv-veredlungstag-2023>

### Polen: Kein Ende der ASP

In Polen wurden in den vergangenen drei Wochen mehr als 70 neue ASP-Ausbrüche in der Wildschweinpopulation bestätigt. Die meisten davon entfielen auf die Gebiete Niederschlesien, Lublin und Westpommern. Sämtliche Ausbrüche wurden in bestehenden roten oder rosa Zonen festgestellt. Damit wurden seit Jahresbeginn in Polen insgesamt 2.227 ASP-Ausbrüche bei Wildschweinen bestätigt, die meisten davon in Niederschlesien. Zum ersten Mal gab es in diesem Jahr ASP-Ausbrüche bei Wildschweinen in Kleinpolen und Heiligkreuz. Bislang gab es in diesem Jahr bei 29 Hausschweinebeständen ASP-Nachweise. Die dabei bestätigten Fälle wurden alle in den bereits betroffenen Gebieten bzw. Zonen registriert.

### Preisdruck am Schlachtschweinemarkt

(AMI) – Der Preisrückgang am Schlachtschweinemarkt in den vergangenen Wochen hat nicht zur erhofften Belebung des Handels geführt. Im Vergleich zu den Vorwochen scheint das Angebot an Schweinen dabei eher noch etwas zugenommen zu haben. Auch auf EU-Ebene besteht trotz dort meist geringer Angebotsmengen der Druck auf die Preise. Die Ursache dafür liegt in dem

recht ruhigen und impulslosen Fleischhandel. Entsprechend sind behauptete bis schwächere Preisentwicklungen anzutreffen.

### Lidl senkt Preise für vegane Ersatzprodukte

Lidl hat heute bekannt gegeben, dass sie im Zuge ihrer Strategie „Bewußte Ernährung“ vegane Ersatzprodukte ihrer Eigenmarke Vemondo, im Preis absenken und nicht teurer anbieten wollen als das Originalprodukt aus tierischer Erzeugung.

Lidl folgt damit grundsätzlich einem Trend zu mehr Nachhaltigkeitsversprechen, dem auch andere Händler folgen, wenngleich die Preisabsenkung neu ist. Ob mit der Preisangleichung und dem Fördern veganer Ersatzprodukte tatsächlich mehr Nachhaltigkeit und gute Ernährung erreicht wird oder nur einem Trend im Wettbewerb gefolgt wird, bleibt kritisch zu hinterfragen.

Immerhin setzt Lidl weiterhin auf einen hohen Anteil der bewährten tierischen Proteine (80% bis 2030 statt bisher 89%) im Sortiment und bekennt sich zur Herkunft aus Deutschland. Lidl sieht sich als Partner der deutschen Landwirtschaft und sucht den Dialog.

In diesem Sinne passt es sehr gut, dass sich Alexander Liedke, Leiter Nachhaltigkeit Einkauf bei Lidl und mitverantwortlich für die Lidl-Strategie „Bewußte Ernährung“ in zwei Wochen am 24.10.2023 beim DBV-Veredlungstag in Cloppenburg (Niedersachsen) auf dem Podium der Diskussion mit den Teilnehmern stellt.

Den Anmeldelink zum DBV-Veredlungstag finden Sie im Artikel oben links.

#### Vereinigungspreis für Schlachtschweine

12.10. – 18.10.2023

Auto-FOM-Preisfaktor: 2,10/ Indexpunkt

FOM-Basispreis 2,10 €/kg SG (- 10 Cent)

Schweine: zunehmende Überhänge

Ferkel: Druck nimmt zu

#### Vereinigungspreis für Schlachtsauen

12.10. – 18.10.2023

1,45 €/kg SG (- 10 Cent) ab Hof

Quelle: [www.AMI-informiert.de/](http://www.AMI-informiert.de/) VEZG